

Verisana GmbH • Spitalerstraße 9 • 20095 Hamburg

 Max Muster
 Musterstrasse
 Musterort
 Deutschland

Name, Vorname Muster, Max

Geburtsdatum 03.08.1970

Geschlecht männlich

Befund-ID 1-5838

Bericht erstellt am 04.10.2021

Laborbericht

Anbei senden wir Ihnen die Ergebnisse Ihrer Laboruntersuchung. Bitte beachten Sie, dass die getesteten Parameter lediglich als Interpretationshilfe dienen können und gesundheitliche Beschwerden von einem Arzt oder Heilpraktiker behandelt werden sollten. Wir warnen ausdrücklich davor, ohne medizinischen Rat eine Medikation oder Therapie zu beginnen, auszusetzen oder zu verändern. Bei Fragen zur Therapie wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Heilpraktiker.

Test: Hormongesamtstatus

Probenmaterial: Speichel **Abnahmedatum:** 26.09.2021 **Eingangsdatum:** 28.09.2021

| Untersuchung | Ergebnis | Normbereich | Ergebnis |
|----------------------|------------|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sexualhormone | | | |
| Testosteron | 50 pg/ml | 30-92 pg/ml | 14-19 Jahre: 18-248 pg/ml 20-29 Jahre: 41-143 pg/ml 30-39 Jahre: 32-100 pg/ml 40-49 Jahre: 30-98 pg/ml 50-59 Jahre: 30-92 pg/ml 60+ Jahre: 23-87 pg/ml Unter Substitution auch höhere Werte |
| Progesteron | 30 pg/ml | 5-58 pg/ml | |
| Östradiol | 1,00 pg/ml | 0,4-3,3 pg/ml | |
| Stresshormone | | | |
| Cortisol (0-1,5 h) | 3000 pg/ml | 920-12900 pg/ml | |
| Cortisol (1,5-3 h) | 2000 pg/ml | 790-7450 pg/ml | |
| Cortisol (3-6 h) | 1000 pg/ml | 420-4180 pg/ml | |
| Cortisol (6-9 h) | 1000 pg/ml | 320-3100 pg/ml | |
| Cortisol (9-15 h) | 1000 pg/ml | 200-3000 pg/ml | |




Verisana GmbH

 Jungfernstieg 38
 20354 Hamburg

 Postfach 201164
 20201 Hamburg

 Email: kontakt@verisana.de
 Tel: +49 (0)40 537976958
 Fax: +49 (0)40 537976959
 www.verisana.de

| | | | |
|---------------|--------------|-----------|---------------------|
| Name, Vorname | Geburtsdatum | Befund-ID | Bericht erstellt am |
| Muster, Max | 03.08.1970 | 1-5838 | 04.10.2021 |

| Untersuchung | Ergebnis | Normbereich | Ergebnis |
|----------------------------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| DHEA (morgens) | 200 pg/ml | 58-480 pg/ml <40 Jahre: 117-747 pg/ml 40+ Jahre: 58-480 pg/ml Unter Substitution auch höhere Werte |  |
| Signifikante Verhältnisse | | | |
| Cortisol/DHEA-Quotient (morgens) | 11,9 :1 | 2-85 :1 |  |
| Pg/E2 | 25,8 :1 | 30-200 :1 |  |

Testosteron

Der altersentsprechende Testosteron-Spiegel zeigt eine ausreichende Syntheseleistung und hat eine gesunde Wirkung auf das Körpergewicht und das Hormon-System. Testosteron wird aus Cholesterin über DHEA und Androstendion hauptsächlich in den Hoden und Nebennieren, aber auch in den Haut- und Fettzellen produziert. Es fördert die Freisetzung von Fettsäuren aus dem Fettgewebe. Testosteron kann durch das Enzym 5-Alpha-Reduktase zu Dihydrotestosteron (DHT) umgewandelt werden. DHT ist die stoffwechselaktive Form des Testosterons: Durch DHT erhalten Männer ihre männlichen Merkmale wie verstärkte Körperbehaarung, Bart, tiefe Stimme etc. Bei Männern mit einer familiären Prädisposition zur Glatzenbildung reagieren die Haarwurzeln empfindlich auf DHT. Wird Testosteron nicht zu DHT umgewandelt, so kann es durch das Enzym Aromatase in Östradiol konvertiert werden. Testosteron schützt vor Ansammlung von Fett im Bauchbereich. Eine ausreichende Testosteron-Synthese ist beim Mann ausschlaggebend für die Leistungsfähigkeit, den Fettstoffwechsel, die Spermatogenese und die Libido.

Progesteron

Der Progesteron-Spiegel liegt im Normbereich. Progesteron ist ein Gelbkörperhormon, welches beim Mann in den Nebennieren und in den Hoden gebildet wird. Es wirkt stimmungsaufhellend, neutralisiert die Wirkung von Östrogenen auf das Brustgewebe, regt die Knochen- und Kollagen-Bildung an und fördert den Abbau von Fettgewebe bei körperlicher Betätigung.

Östradiol

Der Östradiol-Spiegel liegt im Normbereich. Östradiol ist ein Sexualhormon, welches beim Mann in den Nebennieren und im Fettgewebe gebildet wird. Obwohl Östradiol zu den weiblichen Geschlechtshormonen gezählt wird, spielt das Hormon auch im Mann eine bedeutende Rolle: Östradiol sorgt dafür, dass wir Fett und Wasser speichern, fördert den Kollagen- und Knochenaufbau, wirkt positiv auf die Durchblutung, steuert die Produktion von Gerinnungsfaktoren und hilft beim Durchschlafen.

Cortisol (0-1,5 h)

Der morgendliche Cortisol-Spiegel liegt im Normbereich. Cortisol ist unser Stresshormon und wird in der Nebennierenrinde gebildet. Stress ist der stärkste Stimulus für die Cortisol-Ausschüttung.

| Name, Vorname | Geburtsdatum | Befund-ID | Bericht erstellt am |
|---------------|--------------|-----------|---------------------|
| Muster, Max | 03.08.1970 | 1-5838 | 04.10.2021 |

Stresshormone sind Botenstoffe, die dem Körper helfen, auf besondere Belastung zu reagieren. Unser Körper kann positiven nicht von negativem Stress unterscheiden. Stressoren sind z. B. schwere körperliche Arbeit, Leistungssport, psychische und physische Belastungssituationen, schwere Krankheiten, aber auch positive Ereignisse wie z. B. Hochzeitsvorbereitungen, Familienzuwachs, ein neuer Job. Cortisol wird über verschiedene Zwischenschritte aus Cholesterin gebildet. Es wirkt entzündungshemmend, stimuliert den Fettabbau und erhöht den Proteinumsatz. Die Cortisol-Ausschüttung unterliegt tageszeitlichen Schwankungen.

Cortisol (1,5-3 h)

Die Cortisol-Ausschüttung hat einen typischen Tagesverlauf, bei dem die Cortisol-Werte im Laufe des Tages abfallen. Die maximalen Werte werden während der ersten eineinhalb Stunden nach dem Aufwachen erreicht. Kurz darauf sinkt der Cortisol-Spiegel bereits rapide um etwa 50 % ab. Der gemessene Cortisol-Spiegel liegt daher im Normbereich für eine Person, die vor etwa zwei bis drei Stunden aufgewacht ist.

Cortisol (3-6 h)

Fünf Stunden nach dem Aufwachen, meistens zur Mittagszeit, ist der größte Cortisol-Abfall vorbei. Ab hier sinkt der Wert nur noch langsam ab. Der gemessene Wert wird als normal interpretiert.

Cortisol (6-9 h)

Normalerweise fällt der Cortisol-Spiegel am Nachmittag weiter graduell ab. Einige Menschen zeigen im Cortisol-Tagesprofil hier jedoch auch nochmals eine kleine Spitze. Der Wert kann daher auch etwas höher sein als der Wert zur Mittagszeit, er sollte sich jedoch innerhalb des Referenzbereichs bewegen. Der hier gemessene Wert wird als normal eingestuft.

Cortisol (9-15 h)

Das Minimum des Cortisol-Spiegels im Tagesprofil ist abends erreicht, die Reserven sind dann aufgebraucht. Ein geringer Cortisol-Spiegel am Abend und in der ersten Nachthälfte ist Voraussetzung für die Melatonin-Produktion und damit auch für einen tiefen und erholsamen Schlaf. Hier gibt es keinen Anhalt für eine Störung.

DHEA (morgens)

Der morgendliche DHEA-Wert liegt im Normbereich. DHEA wird hauptsächlich in der Nebennierenrinde produziert. Es ist eine Ausgangssubstanz für die Bildung von Testosteron und Östradiol. Der DHEA-Spiegel ist abhängig von der Tagesrhythmik und dem Lebensalter. Ab dem 25. Lebensjahr nimmt die DHEA-Produktion kontinuierlich ab. DHEA wirkt entzündungshemmend, aktiviert das Immunsystem, unterstützt den Muskelaufbau und kurbelt den Fettstoffwechsel an, wirkt antioxidativ und verbessert das Gedächtnis. Darüber hinaus lindert es Ängste, hebt die Stimmung und steigert die Libido.

Cortisol/DHEA-Quotient (morgens)

Da Cortisol und DHEA viele gegensätzliche Wirkungen haben, sollten sie zusammen interpretiert werden. Der Cortisol/DHEA-Quotient gibt daher das Verhältnis von Cortisol zu DHEA wieder und zeigt

| Name, Vorname | Geburtsdatum | Befund-ID | Bericht erstellt am |
|---------------|--------------|-----------|---------------------|
| Muster, Max | 03.08.1970 | 1-5838 | 04.10.2021 |

auf, wie gut unser Körper Stress bewältigen kann. Ein eher niedriger Quotient steht für einen besseren Gesundheitszustand. Mit zunehmendem Alter kann der Cortisol/DHEA-Quotient jedoch ansteigen. Der Cortisol/DHEA-Quotient zeigt ein ausgeglichenes Verhältnis der beiden Gegenspieler Cortisol und DHEA. Dies weist auf eine ausreichende hormonelle Kapazität des Körpers hin, Stress zu bewältigen.

Pg/E2

Der Progesteron/Östradiol-Quotient ist vermindert. Somit ist das Progesteron im Verhältnis zum Östradiol erniedrigt. Man spricht dann von einer sogenannten Östrogendominanz. Unter Östrogendominanz wird nicht zwangsläufig ein Überschuss von Östrogen oder ein Mangel an Progesteron verstanden. Es beschreibt ein Ungleichgewicht von Östrogen zu seinem Gegenspieler Progesteron. Der Körper verhält sich so als wäre zu viel Östrogen vorhanden. Dies kann selbst bei einem Östrogen-Mangel vorkommen, denn das relative Verhältnis der beiden Hormone ist entscheidend. Der Progesteron/Östradiol-Quotient kann außerdem hilfreich sein bei Hinweisen auf eine relative Östrogendominanz, wenn sich die Progesteron- und Östrogen-Werte im Normbereich befinden. Anmerkung zur Berechnung des Quotienten: Die Berechnung des Quotienten erfolgte in der Einheit Mol.

Dieser Befund wurde elektronisch erstellt und ist daher auch ohne Unterschrift gültig.